

LEADER-Vorhaben **„Trink-Wasser – Eine grenzüberschreitende** **Sensibilisierungskampagne für Trinkwasser“**

Träger:	<i>LAG Miselerland in Kooperation mit der LAG Moselfranken</i>
Gesamtkosten:	<i>200.000,00 €, davon 100.000,00 € anteilig für Moselfranken</i>
Zuschuss:	<i>75.000,00 € ELER-Mittel</i>
Fördersatz:	<i>75%</i>
Laufzeit:	<i>08.05.2019-30.09.2021</i>

Projekthalt:

In konsequenter Fortführung der gemeinsamen, grenzüberschreitenden Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption setzen sich die beiden Lokalen Aktionsgruppen Miselerland (Luxemburg) und Moselfranken (Rheinland-Pfalz) mit dem vorliegenden, transnationalen Projekt „Trink-Wasser“ das Ziel, eine Promotion und Inwertsetzung von heimischem Leitungswasser als bezahlbares und hochwertiges Lebensmittel zu verfolgen. Sehr wichtig ist zur detaillierten Festlegung der im Projekt zu erarbeitenden Maßnahmen und Schritte der proaktive Einbezug von und die frühzeitige Abstimmung mit den regionalen Partnern und Experten – wie z.B. Wasserwerke- und –Syndikate, Wasserverwaltungen, Gemeinden, Touristikern, Restaurants, Schulen und vielen mehr.

Die Umsetzung des Projektes soll über verschiedene Bausteine erfolgen. Vorgesehen sind u.a.:

- Wissenstransfer durch Veranstaltungen
- Kleine Anschaffungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Projektkoordination, Überzeugungsarbeit und Networking



Das Regionalmanagement der Lokalen Aktionsgruppe Moselfranken wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz - vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten - gefördert und mit Mitteln der Verbandsgemeinden Saarburg, Konz und Trier-Land ausfinanziert.

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete!



Trink- bzw. Leitungswasser wird als qualitativ hochwertiges Gut sowie streng kontrolliertes Lebensmittel inwertgesetzt. Durch die geplanten Projektbausteine wird Bewusstsein für einen sparsamen Umgang mit Wasser geschaffen und darüber hinaus Denkanstöße im Bereich des Umweltverhaltens angeregt. Durch einen ständigen, intensiven Austausch mit den Projektpartnern wird eine zielgerichtete Umsetzung des Vorhabens durch die Projektkoordination gewährleistet. Das Vorhaben soll dazu beitragen, an der deutsch-luxemburgischen Grenzregion die Zusammenarbeit projektbezogen weiter zu intensivieren. Bestehende Partnerschaften sollen dauerhaft etabliert, ausgebaut oder gar neu geschaffen werden.



Das Regionalmanagement der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz - vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten - gefördert und mit Mitteln der Verbandsgemeinden Saarburg, Konz und Trier-Land ausfinanziert.

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete!

